

Bewegungsabferkelbuchten an die gesetzlichen Anforderungen angepasst

Mehr Tierwohl für Sauen und Ferkel

In einer im Bundesgebiet bisher einmaligen Sonderschau ist am Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp (LVZ) der Landwirtschaftskammer die Bandbreite unterschiedlicher Bewegungsabferkelbuchten zu besichtigen. Die jetzt frisch aktualisierte Ausstellung soll im Rahmen eines Baulehrschautages am 9. Dezember vorgestellt werden. Abgerundet wird das Programm mit einem Vortrag zu Tierwohl in Bewegungsabferkelbuchten für Sauen und Ferkel (Projekt BeSaFe).

Ansonsten findet der Bau- und Energielehrschautag am Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp von 9 bis 15 Uhr in gewohnter Weise statt.

Sonderausstellung verlängert

Die Sonderausstellung Bewegungsabferkelbuchten in der Bau- und Energielehrschau am LVZ Futterkamp ist inzwischen im dritten Ausstellungsjahr. Aufgrund der geänderten Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung erfreut sich dieser Bereich nach wie vor einer großen Beratungs- und Besichtigungsnachfrage. Die Ausstellung ist sowohl im Rahmen von Veranstaltungen, Workshops, Betriebsbesichtigungen als auch in der Beratung ein Besuchermagnet. Aus diesen Gründen hat sich die Kammer gemeinsam mit den ausstel-



Die Abferkelbuchten von Ensta entsprechen den neuen gesetzlichen Anforderungen. Die gute Buchtenstruktur und hohe Arbeitssicherheit werden in der Praxiserprobung im Futterkamper Stall besonders hervorgehoben.

lenden Firmen, die rund 20 verschiedene Konzepte präsentieren, zu einer Verlängerung der Sonderausstellung entschieden. Die Herstellerfirmen haben ihre ausstellten Bewegungsabferkelbuchten nach den neuen gesetzlichen Anforderungen zum Beispiel in Abmessungen der Bucht- oder Ferkelnestgröße et cetera angepasst.

Programm ab 10 Uhr

Firmen stellen ihre aktualisierten Buchtenkonzepte in der Sonderausstellung vor
Firmenvertreter aus der Bau- und Energieausstellung

Rundgang durch die Bau- und Energielehrschau mit Schwerpunkt Abferkelbuchten

Christian Meyer, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Vorstellung des Projektes „BeSaFe“ – Management von Bewegungsabferkelbuchten
Bianca-Marie Baude, Doktorandin an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Für die Veranstaltung gilt die 3G-Regel. Für unsere Planung ist eine Voranmeldung mit den Kontaktdaten unter Tel.: 0 43 81-9 00 90 beziehungsweise lvz-fuka@lksh.de erforderlich.

Hygiene im Stall

MS Schippers bietet eine breite Produktpalette für die Viehhaltung und Landwirtschaft. Als besonders innovativ und wichtig bezeichnet Firmenberater Ralf Ahlemann das Hycare-Konzept: Dieses spezielle Hygieneprogramm rund um das Schwein soll den Antibiotikaeinsatz um bis zu 99 % reduzieren und die Tiergesundheit, das Wachstum und die Rentabilität steigern.

Das Konzept beginnt mit der internen und externen Biosicherheit zur Verhinderung von Einschleppung und Kreuzkontamination von Krankheitserregern. Hauptbestandteile sind hier eine effektive Hygieneschleuse, ein Desinfektionstor und ein gutes Kadavermanage-

ment. Für schädlingsfreie Ställe wird ein betriebspezifischer Plan für die Schädlingsbekämpfung erstellt.

Im Stall sorgt ein Coatingprogramm für porenfreie Oberflächen an den Böden und Wänden, auf denen sich Keime und Mikroorganismen kaum festsetzen können. Die Reinigung und Desinfektion erfolgen dann mit dem Greenline-Konzept. Dieses beinhaltet die Werkzeuge und Mittel für einen exakten Reinigungs- und Desinfektionsplan. Der Stall soll danach keimfrei wie bei der Erstbelegung sein. Der nächste Hygienepunkt betrifft das Trinkwasser. Die Programme für sauberes Trinkwasser sollen sicherstellen, dass die Qualität des Wassers von der Quelle bis zum Tier einwandfrei ist. Für die optimale Versorgung der Schweine und eine bessere Darmgesundheit steht das Performance-Programm, welches dem Tierhalter Werkzeuge und Anleitungen für die tierspezifische Nährstoffzufuhr gibt. Für die effiziente Umsetzung der Hycare-Methode bietet MS Schippers Coaching, Planung, Produkte und Schulungen an. Über monatliche Betriebsbesuche der Hycare-Spezialisten erfolgt dann die Feinjustierung der Programme in der Anwendung.

Hans-Jochim Rohweder
Landwirtschaftskammer
Tel.: 0 43 81-90 09-64
hjrohwer@lksh.de



Schwerpunkt auf dem Ausstellungsstand der Schippers GmbH ist die Stalltechnik für Schweinehaltung mit dem Ferkelnarkosegerät MS Pig-sleeper und dem Greenline-Konzept für hygienische Stallreinigung.

Fotos: Hans-Jochim Rohweder

Tabelle: Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein in der Ausstellung zu Fragen des Bauwesens, der Energie und der Technik der Tierhaltung

| Name | Schwerpunkt | Telefon |
|--|---|--|
| Hans-Jochim Rohweder | Organisation der Bau- und Energieausstellung, Haltungstechnik für Rinder | 0 43 81-90 09-64 |
| Johanna Köpke | Landwirtschaftliches Baurecht und Bauwesen, Stallbau für Rinder, JGS-Anlagen, Stellungnahmen zur Privilegierung Landwirtschaftliches Baurecht und Bauwesen, Stallbau für Rinder, JGS-Anlagen, Hofentwässerung | 0 43 81-90 09-917 |
| Jens Christian Flenker | | 0 43 81-90 09-915 |
| Kai Andersen-Götze Kevin Braband Anne Efftinge Marcus Schweigmann | Vorprüfungen und Stellungnahmen zum Immissionsschutz | 0 43 81-90 09-15 0 43 81-90 09-65 0 43 81-90 09-29 0 43 81-90 09-30 |
| Christian Meyer | Haltungs- und Fütterungstechnik für Schweine | 0 43 81-90 09-27 |
| Katja Wagner | Bauen und Technik für die Pferdehaltung | 0 43 81-90 09-58 |
| Peter Friedrichsen | Förderung und Finanzierung von Bauvorhaben | 0 43 44-8 10 72-14 |
| Dirk Wietzke | Energieberatung | 0 43 31-94 53-228 |